

Landesverband Sachsen-Anhalt

Der Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V. (1990 gegründet und ab 1994 vom Kultusministerium institutionell gefördert) betreibt im Interesse des Landes Lese- und Literaturförderung. Er widmet sich der jugendkulturellen Bildungs- wie der literarischen Nachwuchsarbeit und trägt zur Förderung und Verbreitung der Gegenwartsliteratur des Landes bei.

Um seinen Aufgaben gerecht werden zu können, strebt der FBK eine vielschichtige und intensive Zusammenarbeit mit Schulen und Bibliotheken, literarischen Vereinen, Verbänden und Gesellschaften, mit Stiftungen, dem Lehrerfortbildungsinstitut und Hochschulen, der Auslandsgesellschaft, der Landesvereinigung kulturelle Jugendbildung (LKJ) und zahlreichen anderen Partnern an. Weiterhin arbeitet der FBK im Literaturrat des Landes Sachsen-Anhalt mit.

Neben dem "Bücherfrühling", den "Herbstseiten" und der "InterLese" sind auch die Projekte "Kindsein in Sachsen-Anhalt", "Schulschreiber", "Poesie & Poetik" und "Duo literare" wesentliche Bestandteile dieser Bemühungen.

Weiterhin führt der FBK Schreibwettbewerbe und Schreibwerkstätten für Kinder und Jugendliche durch, trägt die literarische Nachwuchsarbeit des Landes, initiiert sparten- und generationsübergreifende Projekte, erarbeitet Dokumentationen, gibt Orientierungshilfen, Publikationen, das vierteljährlich erscheinende Info-Blatt „Bödecker-IQ“ sowie die Literaturzeitschrift "Ort der Augen" heraus, berät literarisch interessierte Bürger, Vereine und Institutionen, informiert über die Literatur des Landes, unterstützt Weiterbildungsprogramme für Multiplikatoren u.v.a.m.

Der FBK unterstützt Veranstalter bei der Auswahl geeigneter Autorinnen und Autoren, bei der Organisation und Finanzierung. Darüber hinaus berät er die jährlich wechselnden Ausrichter der Landesliteraturtage.

Mitglied im Friedrich-Bödecker-Kreis in Sachsen-Anhalt e.V. sind neben Autorinnen und Autoren, zahlreiche Bibliotheken und Schulen sowie literaturinteressierte Personen.